

Arbeitsrecht im Betrieb

AiB | FACHZEITSCHRIFT FÜR DEN BETRIEBSRAT



aib-web.de

39. JAHRGANG
ISSN 01741225
D 3591

9 | 2018

HÖCHST-
RICHTERLICH
BESTÄTIGT!

Betriebsräte haben
einen Rechtsanspruch
auf die AiB.

ERSATZMITGLIEDER

Fertig machen für den Einsatz



749



Bund Verlag GmbH, 60424 Frankfurt am Main
03591 PVSt Deutsche Post
#15103605/0# / 12963
Communication Consulting Multimedia
(CCM)
Frau Andrea Brems
Lindenstr. 2 a
85296 Rohrbach

AKTUELLES Was bei der Wahl zur Schwerbehindertenvertretung wichtig ist
GRUNDLAGEN Wie richtig zur Betriebsratssitzung eingeladen wird
RECHT ERFOLGREICH Was ins Protokoll zur Sitzung gehört



Teamgeist stärken

Wenn eine neue Betriebsrats-Mannschaft zusammenkommt, muss aus ihr erstmal ein Team werden. Beraterin Andrea Breme erklärt, was Teamgeist fürs Gremium bedeutet und wie die »Neuen« schnell Fuß fassen können?

BETRIEBSRAT Nach jeder Betriebsratswahl muss sich das neu gewählte Gremium erstmal wieder zusammenfinden. Entweder sind Sie einer der »Neuen« im Gremium oder jemand, der schon im alten Gremium war. Egal, auf welcher Seite Sie stehen: Es geht nun darum, gut zusammenzuarbeiten und die »Neuen« richtig einzubinden. Nur wenn das gelingt, kann Teamgeist aufgebaut und gestärkt werden. Doch wie kann die Eingliederung neuer Mitglieder in das Gremium gelingen?

Nach der Wahl müssen hierzu einige wichtige Sachen befolgt werden: Es sollten für jeden im Gremium Mappen oder Infoblätter zur Verfügung gestellt werden, die zur ersten Orientierung dienen. Darin sollte festgehalten sein, wie die frühere Betriebsratsarbeit aussah, welche allgemeinen Regeln es für die Arbeit im Betriebsrat gibt und wie die ersten Schritte auszusehen haben. Enorm wichtig ist es zudem, dass schon erfahrene Betriebsratsmitglieder auf die Neuere zugehen und Hilfestellungen anbieten. In einigen Betrieben werden hierzu auch Mentoringprogramme angeboten. Fragen Sie ruhig in Ihrem Betrieb nach, ob so etwas angeboten wird! Beide Seiten sollten erkennen, dass Sie voneinander profitieren können. Häufig erlebt man den Fall, dass Betriebsratsmitglieder, die schon länger im Gremium sind, die neu Gewählten ausschließen oder gar für unfähig halten. Machen Sie diesen Fehler bitte nicht! Auch Altbewährtes braucht manchmal neuen Schwung, um neue Impulse und Denkanregungen zu erlangen. Seien Sie offen für Neues. Nur miteinander können Sie den Teamgeist im Gremium stärken und zu einem richtigen Team zusammenwachsen.



Andrea Breme,
Training, Coaching und
Beratung für Betriebsräte.
www.ccm-seminare.de